

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Indonesien ist eines der Länder mit den meisten Stämmen in der Welt, mit mehr als 300 Stämmen oder Ethnien. Mit so vielen Stämmen in Indonesien ist das Land reich an Kultur und Vielfalt. Sogar in Bezug auf den Glauben glauben einige Regionen Indonesiens noch immer an das, was ihre Vorfahren ihnen hinterlassen haben. Nicht nur der Glaube, sondern auch die von den Vorfahren überlieferten Zeremonien werden auch heute noch durchgeführt.

Eine der Provinzen Indonesiens, die für ihre vielfältigen Kulturen und Glaubensrichtungen bekannt ist, ist Nord-Sumatra. Die Provinz Nordsumatra mit der Hauptstadt Medan, die auch als multiethnische Stadt bekannt ist, besteht aus der Küste und dem Tiefland im Osten und Westen sowie dem Hochland im Karo-, Toba- und Humbang-Hochland.

Die Bevölkerung von Nordsumatra setzt sich aus Einheimischen, Migranten und Ausländern zusammen. Zu den Ureinwohnern Nordsumatras gehören die Stämme der Malaien, Toba Batak, Karo, Simalungun, Pak-pak/Dairi, Mandailing, Küstenbewohner und Nias. Die eingewanderten einheimischen Gruppen sind Javaner, Sundanesen, Balinesen, Ambon, Palembang, Riau, Minangkabau und andere. Bei den

ausländischen Einwohnern handelt es sich um Araber, Inder, Chinesen und andere Nationen (North Sumatra Profile).

Einer der indigenen Stämme mit den meisten Anhängern, die sich in Nordsumatra niedergelassen haben, ist der Stamm der Batak Karo. Die Karo- Batak-Gemeinschaft lebt im nördlichen Teil des Toba-Sees, der oft als Tanah Karo bezeichnet wird und einen großen Teil der Regentschaft Dairi, Deli Serdang und Langkat umfasst (Purba, 2018: 83-89).

Eines der interessantesten Merkmale des Karo-Batak-Stammes ist sein Glaube. Die meisten Karo-Batak halten immer noch verschiedene traditionelle Rituale aufrecht und führen sie aus. Dies zeigt, dass der Karo-Batak-Stamm die Kultur seiner Vorfahren akzeptiert und bewahrt. Auch heute noch werden diese Rituale durchgeführt, wie z. B. Geburts-, Sterbe-, Heirats- und Baderituale, die der Reinigung dienen (Kaltsum, Dasrizal, M. Najib, 2022: 15-34).

Erpangir Ku Lau ist ein kulturelles Erbe des Karo-Batak-Stammes, das kulturelle Bedeutung und Wert hat, obwohl das Ritual heute nur noch sehr selten durchgeführt wird und auch unter den Karo-Batak kaum noch zu finden ist. Dies ist auf die immer fortschrittlichere Zeit und die zunehmende Wissenschaft zurückzuführen, die den Glauben der Menschen an diese Rituale schwinden lassen. Einige Karo Batak, vor allem die Eltern, glauben jedoch immer noch an dieses Ritual. Obwohl dieses Ritual selten durchgeführt wird, wird es als eine der darstellenden

Künste verwendet, was beweist, dass die Karo Batak ihre angestammte Kultur bewahren (Rosramadhana. et al: 2016).

Mit der Entwicklung von Technologie und Wissenschaft glaubt die heutige Generation nicht mehr an die Rituale und den Glauben ihrer Vorfahren. Das mangelnde Verständnis und die fehlenden Informationen über die *Erpangir-Ku-Lau*-Zeremonie sind ebenfalls einer der Gründe, warum viele junge Menschen kein Interesse an ihrer eigenen Kultur haben. Der Zustrom fremder Kulturen ist ebenfalls ein Faktor für das mangelnde Interesse der jüngeren Generation, sich über die Vielfalt der Kulturen zu informieren. In einer der Global Citizen- Zeitschriften stellte Siburian (2021: 33) fest, dass die traditionellen Künste allmählich erodieren und nicht mehr gefragt sind, weil viele Teenager oder junge Menschen moderne Künste wie westlichen Pop, koreanischen Pop usw. bevorzugen.

Der Zustrom fremder Kulturen ist heute untrennbar mit der Entwicklung der Technologie verbunden. Die technologische Entwicklung ist immer weiter fortgeschritten und erleichtert den Menschen heute die Suche nach verschiedenen Informationen und die Durchführung täglicher Aktivitäten, insbesondere im Arbeits- und Bildungsbereich. Diese technologische Entwicklung hat den Lebensstil der Menschen erheblich verändert, vom manuellen zum digitalen. In Erwin (2020) erklärt Sukmana, dass die Digitalisierung der Prozess ist, bei dem Medien von gedruckten, Audio- und Videoformen in digitale

Formen umgewandelt werden. Mit dieser digitalen Technologie wird sie zu einem Werkzeug, das die Effektivität und Effizienz bei der Durchführung von Arbeiten erhöht.

Die Entwicklung der digitalen Technologie, die zunehmend in verschiedene Bereiche wie die Bürowelt, die Wirtschaft, den Lebensstil der Menschen und sogar in die Welt der Bildung eindringt, hat erhebliche Auswirkungen. Wo früher Zeitungen für den Informationsaustausch genutzt wurden, genügt heute ein Smartphone, um von überall auf der Welt auf verschiedene Informationen zugreifen zu können.

Im Zeitalter der Digitalisierung haben die Verwaltung und die Entwicklung von Systemen der *Informations- und Kommunikationstechnologie* (IKT) einen großen Einfluss auf die Umstellung des Verhaltens der Menschen von manuellen auf digitale Verfahren. Auch in der Welt der Bildung ist die Digitalisierung einer der Wege, die gewählt wurden, um die Welt der Bildung bei der Verwaltung einer höheren Bildungsqualität zu unterstützen.

Die Rolle der Bildung bei der Bewahrung der Kultur ist ebenfalls sehr wichtig. Eines der Unterrichtsfächer ist die Kultur. Es gibt jedoch immer noch viele Informationen über Kultur, die zu verblasen beginnen und nicht zum Unterrichtsstoff gehören. Dies ist einer der Gründe, warum viele junge Menschen ihre Kultur nicht kennen. In der Welt der Vorlesungen gibt es Kurse in Kultur und Tourismus, die sich mit

Nordsumatra befassen, aber diese fast vergessenen Kulturen werden nicht in den Lehrstoff aufgenommen. Das ist sehr bedauerlich, denn mit diesem Kurs soll die fast vergessene Kultur durch den Kurs wiederbelebt werden.

Aufgrund der obigen Ausführungen sind die Untersuchten daran interessiert, die *Erpangir Ku Lau*-Zeremonie des Karo-Batak-Stammes zu digitalisieren. Die Digitalisierung der *Erpangir Ku Lau*-Zeremonie kann der heutigen Generation helfen, etwas über die Kultur zu erfahren, die durch die Zeit und die Entwicklung der Technologie fast vergessen ist. Durch die Digitalisierung können auch Pädagogen, die jüngere Generation, die breitere Gemeinschaft und sogar verschiedene Menschen aus der ganzen Welt die *Erpangir Ku Lau*- Zeremonie sehen und kennenlernen. Der Grund, warum die Untersucherin diesen Titel gewählt haben, ist das mangelnde Wissen der jüngeren Generation über die Vielfalt ihrer Kultur, das Fehlen von Informationen über die *Erpangir Ku Lau*-Zeremonie in digitaler Form und die Bewahrung der Kultur, die fast in Vergessenheit geraten ist, indem sie in eine digitale Form umgewandelt wird, so dass sie von einem breiten Publikum genossen werden kann.

B. Die Problemidentifizierung

Vor diesem Hintergrund wurden folgende Probleme ermittelt:

1. Mangel an Informationen über die *Erpangir Ku Lau* Zeremonie.
2. Der Zustrom fremder Kulturen führt dazu, dass sich die

heutige junge Generation weniger für ihre eigene Kultur interessiert.

3. Es gibt keine Informationen über die *Erpangir Ku Lau*-Zeremonie im Kurs für kulturelle Künste und Tourismus.

C. Der Fokus der Untersuchung

Die vorliegende Untersuchung befasst sich mit der kulturellen Digitalisierung der *Erpangir Ku Lau*-Zeremonie in zwei Sprachen, nämlich Indonesisch und Deutsch.

D. Das Untersuchungsproblem

Ausgehend von der obigen Hintergrunddiskussion können die Untersucher die folgenden Probleme formulieren:

1. Wie verläuft der Digitalisierungsprozess der *Erpangir Ku Lau* Zeremonie?
2. Was sind die Ergebnisse der Digitalisierung der *Erpangir Ku Lau* Zeremonie?

E. Das Untersuchungsziel

Ausgehend von der obigen Problemstellung sind die Ziele, die mit dieser Untersuchung erreicht werden sollen, folgende:

1. Herausfinden des Digitalisierungsprozesses der *Erpangir Ku Lau* Zeremonie.
2. Die Ergebnisse der Digitalisierung der *Erpangir Ku Lau* Zeremonie zu sehen.

F. Der Untersuchungsnutzen

Es wird erwartet, dass die Ergebnisse dieser Studie für Untersuchen, Bildungseinrichtungen und die Gemeinschaft von Nutzen sein werden. Es wird gehofft, dass diese Untersuchung in mehrerer Hinsicht von Nutzen sein wird, nämlich:

1. Theoretisch

Es wird erwartet, dass diese Untersuchung Hinweise auf die *Erpangir Ku Lau* Zeremonie liefern wird, insbesondere im Deutsch für Tourismus und Seni Budaya dan Pariwisata SUMUT.

2. Praktisch

Es wird erwartet, dass diese Untersuchung einen eigenen Nutzen für Bildungseinrichtungen, Untersucher und die allgemeine Öffentlichkeit bietet, nämlich:

- a. Für Bildungseinrichtungen kann sie als wissenschaftliche Information über das kulturelle Erbe verwendet werden, das in den SUMUT-Kursen für kulturelle Künste und Tourismus langsam aufgegeben wird.
- b. Für den PBM (*Lehr- und Lernprozess*) der deutschen Sprache. Durch das Lernen über die *Erpangir Ku Lau* Zeremonie können die Schüler die Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen der Karo-Kultur und der deutschen Kultur erkennen, was das Verständnis der Schüler für die beiden Kulturen bereichern kann.
- c. Für die breite Öffentlichkeit kann es als zusätzlicher Einblick genutzt werden, um kulturelles Erbe zu bewahren und zu pflegen, das allmählich in Vergessenheit gerät.
- d. Für die selbst Untersucher kann diese Untersuchung das Wissen und die Erfahrung bei der Digitalisierung der *Erpangir Ku Lau* Zeremonie erweitern.